

TEXT+KRITIK

Heft 177

DANIEL KEHLMANN

Januar 2008

INHALT

DANIEL KEHLMANN

Scherrer kommt an. Aus einem neuen Roman 3

MARKUS GASSER

Daniel Kehlmanns unheimliche Kunst 12

ROBERT MENASSE

Ich bin wie alle, so wie nur ich es sein kann.
Daniel Kehlmanns Essays über Autoren und Bücher 30

KLAUS ZEYRINGER

Gewinnen wird die Erzählkunst. Ansätze und Anfänge
von Daniel Kehlmanns »Gebrochenem Realismus« 36

MARTIN LÜDKE

Eigentlich geht es nur um den Zufall.
»Beerholms Vorstellung« und seine keineswegs
vergeblichen Schritte auf dem Weg zur Aufklärung 45

HELMUT KRAUSSER

Ich und Kehlmann. Und »Mahlers Zeit« 54

MARK M. ANDERSON

Der vermessende Erzähler.
Mathematische Geheimnisse bei Daniel Kehlmann 58

THORSTEN AHREND

No more dogs! Ei 68

ULB Darmstadt



16875104

HEINZ-PETER PREUSSER

Zur Typologie der Zivilisationskritik. Was aus
Daniel Kehlmanns Roman »Die Vermessung der Welt«
einen Bestseller werden ließ 73

HENNING BOBZIN

Auswahlbibliografie 86

Notizen 90